



DRF Luftrettung

**Notfallversorgung aus der Luft
für die Inseln und Halligen**

37. Insel- und Halligkonferenz
Wenningstedt auf Sylt, 14.04.2016

Gliederung

- Sicherstellung Luftrettung seit > 40 Jahren auch auf Inseln/Halligen
- Wie alles anfang ...
- Entwicklung der Luftrettingsstruktur in Schleswig-Holstein
- Wo stehen wir heute ?
- Einsatzgeschehen 2015
- Ausblick und zukünftige Entwicklungen

DRF Luftrettung

2

Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen

Wie alles anfing ...

Gründung der Station **Rendsburg (Christoph 42)** am 20.02.1975



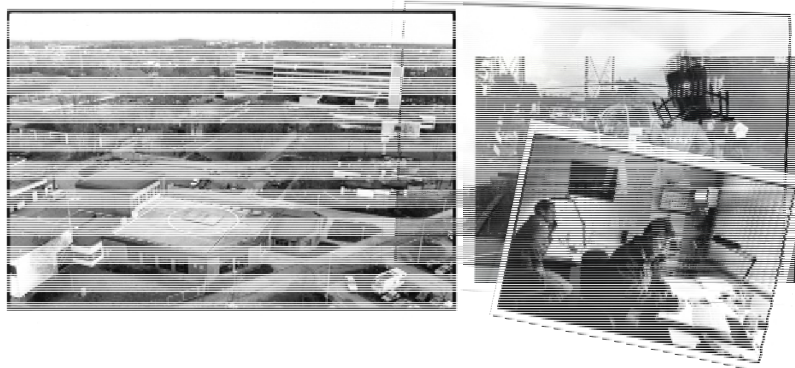
Alouette III mit 217 Einsätzen in 1975

DRF Luftrettung

3

Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen

Dachstation am Klinikum Rendsburg für Christoph 42
Musterwechsel BO 105 (Tagbetrieb)



DRF Luftrettung

4

Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen

Wie alles anfing ...
Gründung der Station **Christoph 52** in 1985



1985 - 2003	Hartenholm (Sportflugplatz)
1995	24h Betrieb ITH
2003 - 2005	Itzehoe („Hungriger Wolf“)

DRF Luftrettung

5

Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen

Neuordnung der Luftrettung in Schleswig-Holstein 2004:

- Station Rendsburg **24-h-Betrieb** „Christoph 42“ am 01.06.2004
- Musterwechsel BK 117



DRF Luftrettung

6

Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen

Neuordnung der Luftrettung in Schleswig-Holstein 2004:

- Station Rendsburg 24-h-Betrieb „Christoph 42“ am 01.06.2004
- Station Niebüll Tagflug-Betrieb „Christoph Europa 5“ am 01.04.2005



DRF Luftrettung

7

Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen

Zielsetzung für die Station Niebüll „Christoph Europa 5“:

- Optimierung der Insel- und Halligenversorgung
- Grenzüberschreitende Luftrettung (Interreg III A-Projekt)



DRF Luftrettung

8

Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen

Optimale Lage „Christoph Europa 5“ für Inselversorgung



DVO-RDG 22.11.1993

Hilfsfrist Schleswig-Holstein:
12 Minuten

Nach Eingang der Meldung bis
Ankunft am ausschließlich über eine
Straße erreichbaren möglichen
Einsatzort

Erreichungsgrad 90%



Versorgungsstruktur der Luftrettung in Schleswig-Holstein seit 2005



DVO-RDG 22.11.1993

Hilfsfrist Schleswig-Holstein:
12 Minuten

Nach Eingang der Meldung bis
Ankunft am ausschließlich über eine
Straße erreichbaren möglichen
Einsatzort

Erreichungsgrad 90%



Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen

Einhaltung präklinischer Gesamtversorgungszeiten nur durch die Luftrettung

Einsatzintervalle bei Tracerdiagnosen 2015 Christoph Europa 5, Niebüll

Intervall	Herzinfarkt	Schlaganfall	Polytrauma
Alarm - Eintreffen Patient	17	16	15
Eintreffen Patient - Beginn Patiententransport	16	17	26
Beginn Patiententransport - Übergabe Klinik	18	17	21
Prähospital-Intervall gesamt	51	50	62

DRF Luftrettung

13

Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen



Primäreinsätze Station **Niebüll** 2015
Landkreis Nordfriesland (n = 483)



Sekundäreinsätze Station **Niebüll** 2015
Landkreis Nordfriesland (n = 293)

DRF Luftrettung

14

Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen

Gesamteinsätze Station Rendsburg 2015
Landkreis Nordfriesland (n = 200)

Nachteinsätze Station Rendsburg 2015
Nordfriesische Inseln (n = 84)

DRF Luftrettung

15

Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen

Insel- und Halligenversorgung in Zahlen 2015:

- 975 Luftrettungseinsätze Landkreis Nordfriesland
 - 775 Station Niebüll (79,5%)
- 673 Luftrettungseinsätze Nordfriesische Inseln/Halligen
 - 519 Station Niebüll (77,1%)
- 359 Notfalleinsätze Nordfriesische Inseln/Halligen
 - 270 Station Niebüll (75,2%)
- 314 Verlegungstransporte Nordfriesische Inseln/Halligen
 - 249 Station Niebüll (79,3%)
- 145 Einsätze mit Nachtanteil Landkreis Nordfriesland
 - 98 Station Rendsburg (67,6%)
- 117 Einsätze mit Nachtanteil Nordfriesische Inseln/Halligen
 - 84 Station Rendsburg (71,8%)

Zielkliniken TOP 10	Primär	Sekundär
Klinikum Nordfriesland, Husum	104	71
Ev.-Luth. Diakonissenanstalt, Flensburg	98	159
Klinikum Nordfriesland, Niebüll	84	14
Westküstenklinikum, Heide	43	14
Kreis Krankenhaus, Rendsburg	6	3
Universitätsklinikum SH, Campus Kiel	5	21
Malteser Krankenhaus, Flensburg	1	11
Universitätsklinikum SH Campus Lübeck	0	4
Universitätsklinikum, Hamburg-Eppendorf	0	3
Krankenhaus St. Georg, Hamburg	0	3

DRF Luftrettung

16

Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen

Ausblick:

- **Ergänzungs- und Ersatzfunktion der Luftrettung** rund-um-die-Uhr wird zunehmend bedeutsamer:
 - Abbau stationärer Versorgungsstrukturen auf den Inseln
 - Zunehmende Leistungskonzentration in den Kliniken auf dem Festland
 - Weitere Wege für die Patienten
- **Kleinere „Lücken“ im System:**
 - Wasserrettung / ggf. Windeneinsätze u.a. in Zusammenarbeit DGzRS
 - Duplizitätsfälle (Hubschrauber in anderem Einsatz gebunden)
 - Wetterminima
- **Zielsetzung:**
 - Miteinander statt Konkurrenz
 - Einhalten der vorgegebenen Regeln (Rettungsdienstgesetz, Alarmierung)
 - Erhalt der Wirtschaftlichkeit beider Systeme (öffentlich-rechtlich wie Werksrettung), ansonsten droht langfristig Verschlechterung

DRF Luftrettung



17

Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen

Ausblick:

Künftige Entwicklungen DRF Luftrettung:

- Flottenwechsel auf modernere Hubschrauber in Zusammenarbeit mit den Kostenträgern
- **Rendsburg:** EC 145 ab 2017
Einsatz NVG
- **Niebüll:** Musterwechsel anstehend, zu berücksichtigen
 - Lange Transportstrecken
 - Höhere Verfügbarkeit

DRF Luftrettung



18

**Notfallversorgung aus der Luft
für die Inseln und Halligen**



EC 145

Neuwert: 7 Mio. Euro

DRF Luftrettung

19

**Notfallversorgung aus der Luft
für die Inseln und Halligen**



DRF Luftrettung

20

Notfallversorgung aus der Luft für die Inseln und Halligen

Entwicklung Bereich Nachtsichtgeräte (NVG)

- Bessere Auflösung in lichtarmer Umgebung
- Natürlicheres Sehen



DRF Luftrettung

21

A stylized illustration of a red helicopter with grey rotor blades, viewed from a low angle. The helicopter is positioned on the left side of the slide.

In Schleswig-Holstein
seit > 40 Jahren

DRF Luftrettung

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit